

Zuhause

in Wolfsburg

Gewinnen
Sie ein
exklusives
Fotoshooting

SEITE 20

**Benjamin Heidersberger
im Interview**

Brücken zwischen Generationen

Ausflugstipp

Vorfreude auf den Sommer

SEITE 10

Zuhause im WIR

Gemeinschaft und Geborgenheit im Alter

SEITE 16

VOLKSWAGEN
Immobilien



EDITORIAL



»Echte Gemeinschaft entsteht, wenn wir Erfahrungen teilen und Zukunft gemeinsam gestalten.«

Was verbindet uns über die Zeit hinweg? Oft sind es die Geschichten und das Wissen, das von einer Generation zur nächsten weitergegeben wird. Diese unsichtbaren Brücken zwischen Jung und Alt prägen unser Miteinander und machen unsere Gemeinschaft lebendig.

In dieser Ausgabe nehmen wir Sie mit auf eine Reise durch verschiedene Generationen. Eine ganz besondere Brücke schlägt Benjamin Heidersberger, der das Erbe seines Vaters, des Fotografen Heinrich Heidersberger, bewahrt und dessen Werk für die Zukunft zugänglich macht. Der 15-jährige Pablo Marrazza hingegen steht für Aufbruch: Mit seinem eigenen Modelabel zeigt er, dass Unternehmergeist keine Frage des Alters ist. Wie wir im Alter leben und Gemeinschaft gestalten können, zeigt das Seniorenwohnprojekt „WIR“. Hier geht es nicht nur ums Wohnen, sondern um ein echtes Miteinander – darum, wie wir generationsübergreifend füreinander da sein können.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen. Lassen Sie sich inspirieren – vielleicht bauen auch Sie heute eine Brücke, die morgen Bestand hat.

Ihr Ulrich Sörgel
Leiter Wohnimmobilien



04

TITELGESCHICHTE

Brücken zwischen Generationen
Das fotografische Gedächtnis Wolfsburgs



10

AUSFLUGSTIPP

Vorfreude auf den Sommer

Inhalt

12

ZUHAUSE IN WOLFSBURG

Ein Teenager auf Erfolgskurs

Gewinnen Sie ein exklusives Fotoshooting
SEITE 20



ZUHAUSE BEI VWI

Gemeinschaft und Geborgenheit im Alter

16



22

MEIN ZUHAUSE

So wird Ihr Balkon zum Blütenparadies

- ZUHAUSE IN WOLFSBURG**
- 04 **Brücken zwischen Generationen**
Das fotografische Gedächtnis Wolfsburgs
- 08 **News & Infos**
Zeitreise Wolfsburg
Wie gut kennen Sie Ihre Stadt?
- 10 **Ausflugstipp**
Vorfreude auf den Sommer
- 12 **Ein Teenager auf Erfolgskurs**
Wolfsburgs jüngster Unternehmer
- 13 **Alte Bilder, lebendige Erinnerungen**
Eine Facebook-Gruppe und ihre Geschichte
- ZUHAUSE BEI VWI**
- 14 **Ein starker Auftakt für den Kundenservice**
Das sagen unsere Kunden zur neuen App
- 16 **Gemeinschaft und Geborgenheit im Alter**
Das WIR in Fallersleben
- 18 **Blick auf unsere Stadtteile**
Rabenberg
- MEIN ZUHAUSE**
- 20 **Ein Ort zum Wohlfühlen**
Inspiration für mein Zuhause
- 22 **#einfacherklärt**
So wird Ihr Balkon zum Blütenparadies
- 23 **Rätsel & Impressum**

Brücken zwischen Generationen

Das fotografische Gedächtnis Wolfsburgs



1971 entstand die ikonische Fotografie des Kraftwerks, das Meisterwerk Heinrich Heidersbergers.

Wenn Benjamin Heidersberger heute durch Wolfsburg geht, begegnen ihm die Spuren seines Vaters an vielen Orten.

Besonders präsent sind sie, wenn sein Blick auf das Kraftwerk fällt – jenes prägnante Bauwerk, das Heinrich Heidersberger 1971 in seiner ikonischen Fotografie festgehalten hat. Dieses Bild ist längst mehr als nur eine beeindruckende Aufnahme: Es ist **ein Symbol unserer Stadt** geworden. „Heute ist es der Fluchtpunkt des Zusammenwirkens von Bevölkerung, Werk und Stadt“, so Benjamin Heidersberger. Heinrich Heidersberger kam 1961 auf Einladung der Stadt nach Wolfsburg, wo er mit anderen Künstlerinnen und Künstlern Atelier-

räume im Schloss Wolfsburg bezog. Mit seinen ikonischen Fotografien wurde er zum Chronisten der Stadt und **dokumentierte den Wandel Wolfsburgs zur Zeit des Wirtschaftswunders** – eine Ära, die viele Bürgerinnen und Bürger der Stadt noch selbst erlebt haben. In seinen Fotografien lebt diese Vergangenheit weiter: die belebten Straßen, das Wachstum des Volkswagenwerks und die architektonische Entwicklung dieser jungen Stadt.

Doch es hätte auch anders kommen können. In den 90er-Jahren plante der über 90-jährige Heinrich Heidersberger, sein Werk zu verkaufen – sowohl aus Sorge um die Zukunft seines fotografischen Erbes als auch um seine finanzielle Sicherheit. „Er hatte sogar schon einen Käufer gefunden, wodurch aber sein Werk Wolfsburg und die



KURZPORTRÄT HEINRICH HEIDERSBERGER

Der Chronist des Wirtschaftswunders

Heinrich Heidersberger (1906–2006) gilt als Pionier der Architektur- und Industriefotografie. Ab 1961 lebte er in Wolfsburg, wo er unter anderem die junge Stadt und ihre Entwicklung dokumentierte sowie die Symbiose von Volkswagenwerk und der Lebenswelt der Menschen. Sein Werk umfasst etwa 130.000 Bilder und wird im Institut Heidersberger bewahrt.



KURZPORTRÄT BENJAMIN HEIDERSBERGER

Vielseitiges Wirken zwischen Innovation und Familienerbe

Benjamin Heidersberger (1957) ist Medienkünstler, Publizist, Unternehmer und Kulturmanager. Er wuchs in Wolfsburg auf und war Teil der Head Resonance Company, die sich mit Architektur, Musik und Performance befasste. Später gründete er die Künstlergruppe Van Gogh TV, die interaktive Medienprojekte u. a. auf der documenta realisierte. Heute lebt er in Berlin und ist seit 2002 Geschäftsführer des Instituts Heidersberger.

Familie verlassen hätte“, erinnert sich Benjamin Heidersberger. **Das konnte und wollte er nicht zulassen** und traf damals eine Entscheidung. „Ich sagte zu meinem Vater: Mach das nicht. Ich kaufe es!“ Über zehn Jahre zahlte er den Kaufpreis ab – ein entscheidender Schritt, um das Vermächtnis seines Vaters in Wolfsburg zu bewahren.

2002 gründete er gemeinsam mit Bernd Rodrian **das Institut Heidersberger**, das seinen Sitz in den ehemaligen Atelierräumen des Künstlers im Schloss Wolfsburg hat. „Die Bedeutung der Fotografien für Wolfsburg kann kaum hoch genug eingeschätzt werden“, betont Benjamin Heidersberger. „Wolfsburg besinnt sich mehr darauf, was es ist, und dabei spielen diese Werke eine zentrale Rolle. Viele Wolfsburger sehen in den Fotos auch ihre eigene Geschichte. Sie erinnern sich daran, wie es früher war, wie die Stadt gewachsen ist“, erklärt Heidersberger. „Diese Stadt ist auch mein Ausgangspunkt und ich möchte einen Beitrag dazu leisten, dass Wolfsburg weiterhin eine **starke kulturelle Identität** entwickelt.“

Das Institut Heidersberger ist nicht nur ein Archiv der Vergangenheit, sondern auch eine Inspirationsquelle für die Zukunft – ein Ort, der Geschichte lebendig hält und Wolfsburgs Entwicklung mit seinen Bildern begleitet. Doch Wolfsburg verändert sich stetig und auch das Erbe muss sich weiterentwickeln. Benjamin Heidersberger ist sich bewusst, dass seine Aufgabe nicht ewig dauern wird. „Ich bin jetzt 67 und irgendwann muss es eine Institution geben, die das Werk dauerhaft bewahrt.“ Eine Stiftung wäre sein Wunsch, doch die wirtschaftlichen Herausforderungen sind groß. Trotzdem ist er entschlossen, eine Lösung zu finden. **„Dieses Werk gehört zu Wolfsburg – und es muss für künftige Generationen erhalten bleiben.“**

Die Arbeit des Instituts zeigt eindrucksvoll, wie wichtig es ist, Vergangenheit und Zukunft miteinander zu verbinden. Unser Dank gilt allen Beteiligten, die mit Leidenschaft und Weitblick dieses wertvolle Archiv für Wolfsburg erhalten.



»Viele Wolfsburger sehen in den Fotos auch ihre eigene Geschichte. Sie erinnern sich daran, wie es früher war, wie die Stadt gewachsen ist.«

BENJAMIN HEIDERSBERGER
GESCHÄFTSFÜHRER INSTITUT
HEIDERSBERGER

Bilder wie „VW-Bad“, „Alvar-Aalto-Kulturhaus“ und „Käferzug“ aus dem Jahr 1962 sind heute an vielen Orten in der Stadt zu finden und zeigen, wie eng Wolfsburgs kulturelle Identität mit dem Werk Heidersbergers verknüpft ist.



DAS INSTITUT HEIDERSBERGER

Im Jahr 2002 gründeten Bernd Rodrian und Benjamin Heidersberger das Institut. Gemeinsam haben sie es sich zur Aufgabe gemacht, das Werk Heidersbergers aufzuarbeiten, zu erhalten und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Obwohl Heinrich Heidersberger vor allem für seine Architekturfotografie bekannt ist, umfasst sein Werk weit mehr als das. „Es gibt die Rhythmogramme, die er mit einer selbst konstruierten raumfüllenden Maschine erzeugte, außerdem Makro- und Mikrofotografie und erstaunliche Porträts“, erklärt sein Sohn. Das Archiv umfasst rund 130.000 Bilder – eine riesige Sammlung, die noch immer nicht vollständig erschlossen ist. „Wir kratzen immer noch an der Oberfläche“, sagt Benjamin Heidersberger. „Es gibt noch so viel zu entdecken und aufzuarbeiten.“

Nicht nur die Archivierung ist das Ziel, sondern auch die Schaffung eines kreativen Raums für neue künstlerische Projekte und die Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte.

➤ Kontakt

Schloßstraße 8 | 38448 Wolfsburg
+49 (0)5361-655913
Öffnungszeiten Montag bis Freitag
von 10 bis 16 Uhr sowie nach Anmeldung

Weitere Informationen unter:
[heidersberger.de](https://www.heidersberger.de)



VERLOSUNG

Heidersberger Bildband zu gewinnen

Wir verlosen den Bildband „Wolfsburg – Bilder einer jungen Stadt“ von Heinrich Heidersberger exklusiv für unsere Mieterinnen und Mieter. Schicken Sie einfach bis zum 12.06.2025 eine E-Mail an meinzuhaus@vwimmobilien.de mit dem Betreff „Heidersberger“. Das Los entscheidet und der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Wir drücken Ihnen die Daumen.

➤ **Herausgeber: Institut Heidersberger**

➤ **ISBN-10: 3894794275**

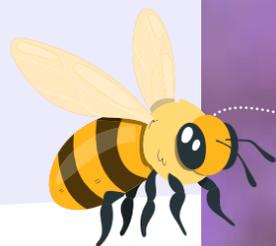
PFLANZWETTBEWERB

Summt es schon auf Ihrem Balkon?

Der bundesweite Pflanzwettbewerb „Deutschland summt!“ lädt auch 2025 wieder zum Mitmachen ein.

Wer seinen Balkon in ein blühendes Paradies für Wildbienen, Schmetterlinge & Co. verwandelt, unterstützt nicht nur die Artenvielfalt, sondern kann sogar Preise gewinnen. Mit Vorher-nachher-Fotos sollen die Teilnehmenden dokumentieren, wie sich ihre bepflanzte Fläche im Lauf der Wochen in eine insektenfreundliche Oase verwandelt. Machen Sie mit – jeder Blumentopf zählt! Der Wettbewerb läuft noch bis zum 31.07.2025.

Weitere Informationen unter:
deutschland-summt.de



Seite 22
Tipps
für insekten-
freundliche
Balkone



VERANSTALTUNG

Ein Tag, der bewegt hat – ein sportlicher Rückblick

Der erste Wolfsburg Run am 30. März 2025 war ein voller Erfolg: Zahlreiche Laufbegeisterte sorgten für großartige Stimmung auf und neben der Strecke. Auch ein laufbegeistertes Team von VWI war am Start und bewies sportlichen Ehrgeiz. „Beste Stimmung und super Leute – auch wenn das Wetter nicht so mitgespielt hat, der Wolfsburg Run war einfach ein gelungenes Event“, so das Fazit von Marius Lange von der VWI-Laufgruppe. Ein sportliches Highlight, das noch lange in Erinnerung bleiben wird!

Von links nach rechts für VWI am Start:
Marius, Dennis, Nina, Anne und Matthias

»Der Wolfsburg Run war toll organisiert. Die Strecke führte um das Schloss und den Allersee und der Zieleinlauf in der VW-Arena war ein echtes Highlight – ein super Auftakt in die Wolfsburger Laufcup-Serie.«

NINA KREMER ·
VWI-PORTFOLIOMANAGEMENT



Zeitreise



MITMACH-AKTION

Wie gut kennen Sie Ihre Stadt?

Wir zeigen Ihnen in jeder Ausgabe ein Bild aus **Wolfsburgs Vergangenheit** und Sie können mitraten, wo das Bild aufgenommen wurde. Die Auflösung finden Sie im Impressum auf Seite 23.

Sie sind außerdem herzlich dazu eingeladen, Ihre eigenen Bilder von früher mit uns zu teilen und damit andere ins Grübeln zu bringen. Senden Sie uns Ihre Bilder hierzu einfach per E-Mail an meinzuhaus@vwimmobilien.de mit dem Betreff „Zeitreise“. Wir freuen uns darauf!

VERANSTALTUNG

Luftsprünge – drei Tage Spaß und Action



Vom 13. bis 15. Juni 2025 heißt es in Wolfsburg wieder: spielen, staunen, mitmachen! Das Gelände rund ums Planetarium verwandelt sich für das Familienfestival „Luftsprünge“ in eine bunte Erlebniswelt für Kinder und ihre Familien.

Ob Bastelstation, Sportangebot oder Mitmachaktion – hier gibt's an jeder Ecke etwas zu erleben. Möglich macht das die Jugendförderung der Stadt Wolfsburg mit Unterstützung durch zahlreiche engagierte Vereine, Verbände und Institutionen. Der Eintritt ist frei, nur für Essen und Getränke ist selbst zu sorgen. Wer mag, bringt einfach ein Picknick mit. Also: am besten gleich in den Kalender eintragen und weitersagen!

Weitere Informationen zum Programm unter:
luftspruenge.de



Vorfreude auf den Sommer



2



1



3



Der Sommer bietet die perfekte Gelegenheit, neue Lieblingsorte zu entdecken! Wir haben unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach ihren persönlichen Tipps gefragt. Diese drei Locations versprechen unvergessliche Sommerabende.



2 MEIN GEHEIMTIPP

Allercabana

Anne Bartsch · Dual Studierende (Immobilienwirtschaft)

Die Allercabana bietet eine einzigartige Outdoor-Location direkt am Fluss – mit Sandbereich, Holzterrasse und stilvollen Lounges für entspannte Sommerabende. Liegestühle und Strandkörbe sorgen für Beachfeeling, während sanfte Beleuchtung das Ambiente abrundet. „Hier kann man entspannt den Abend bei einem Sundowner-Cocktail ausklingen lassen“, empfiehlt Anne Bartsch. Jedes zweite Wochenende lädt die Allercabana freitags und samstags zu Cocktails und Chillout-Musik ein. Ob spontane Drinks oder private Events – die Allercabana ist ein Ort, um den Sommer in entspannter Atmosphäre zu genießen.

allercabana.de

An der Aller 3 | 38448 Vorsfelde

Öffnungszeiten: 16.–17. & 30.–31. Mai | 13.–14. & 27.–28. Juni | 11.–12. & 18.–19. Juli | 15.–16. & 29.–30. August
jeweils ab 15 Uhr



3 MEIN GEHEIMTIPP

aalto am See

Dennis Warnecke · Jurist bei VWI

In erstklassiger Lage direkt an der Promenade des Allersees lädt das aalto am see als neue kulinarische Oase ein. Ob entspannter Lunch, Antipasti am Nachmittag oder stilvolles Dinner – hier trifft Genuss auf ein einzigartiges Ambiente. „Die frischen Ravioli mit Trüffel-sauce kann ich nur empfehlen“, verrät Dennis Warnecke. Zudem bietet das Restaurant die perfekte Kulisse für besondere Events, von Hochzeiten am Strand bis zu Business-Veranstaltungen mit modernster Ausstattung. Wer eine besondere Location mit stilvollem Flair sucht, findet im aalto am see den perfekten Ort für unvergessliche Momente.

aalto-wolfsburg.de

Allerpark 10, 38448 Wolfsburg

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag: von 17 bis 22 Uhr | Donnerstag: Ruhetag | Sonntag: von 12 bis 15.30 Uhr



1 MEIN GEHEIMTIPP

Open-Air-Strandkino am Allersee

Sören van Gerpen · Jurist bei VWI

Auch in diesem Sommer lädt die WMG zum beliebten Open-Air-Kino am Allersee ein. An zwei Wochenenden im August 2025 erwartet Besucher ein einzigartiges Kinovergnügen direkt am Sandstrand. „Ein Kinoabend unter freiem Himmel, direkt am Wasser – das ist schon etwas ganz Besonderes“, schwärmt Sören van Gerpen. Die Filme starten bei Einbruch der Dämmerung. Die Leinwand steht am Sandstrand des Nordufers, wo man es sich in Liegestühlen oder auf Bänken bequem machen kann. Aufgrund einer begrenzten Anzahl von Sitzgelegenheiten können auch eigene Stühle oder Decken mitgebracht werden. Bei Anfahrt mit dem Pkw stehen die Parkplätze im Allerpark zur Verfügung.

Sandstrand am Nordufer

Termine: 22. und 23. August + 29. und 30. August ab 20 Uhr

Ein Teenager auf Erfolgskurs

Janina Snatzke



Schon in jungen Jahren den Weg in die Selbständigkeit zu gehen – das erfordert Mut, Ehrgeiz und eine klare Vision. Genau diese Eigenschaften bringt Pablo Marrazza mit. Im Gespräch mit ihm wird schnell deutlich: Er ist kein gewöhnlicher 16-Jähriger. Vielmehr hat man das Gefühl, einem erfahrenen Unternehmer gegenüberzusitzen. Wolfsburgs jüngster Unternehmer präsentierte gerade erst stolz die neue Kollektion seines Unternehmens „PablocreationDE“, das im April sein bereits zweijähriges Jubiläum feierte. Begonnen hat er mit Schmuck und Accessoires und hat sein Sortiment stetig erweitert – heute sind besonders seine eigens entworfenen Outfits gefragt. „Im Online-Shop sind die neuen Tracksuits sehr beliebt“, freut sich Pablo.

Obwohl er noch zur Schule geht, dreht sich sein Alltag längst um andere Dinge: neue Designs entwerfen, mit Herstellern verhandeln und Content für seine über 70.000 Follower kreieren. Auf die Frage, was ihn von Gleichaltrigen unterscheidet, nennt er vor allem seine Zielstrebigkeit. Er weiß genau, was er will, und setzt sich mit Entschlossenheit dafür ein. Wir sind uns sicher, dass er große Pläne für die Zukunft hat, und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg!



»Einen besseren Support als hier in Wolfsburg kann man sich echt nicht wünschen!«

PABLO MARRAZZA

KURZPORTRÄT

Pablo Marrazza wusste bereits mit 11 Jahren, dass er sich selbständig machen will. Allerdings musste er erst das Familiengericht überzeugen, ihm eine Gewerbeerlaubnis zu erteilen. Durch die Teilnahme am YOUCAMP, einem Gründerprogramm in Wolfsburg, konnte er sein Business weiterentwickeln und sich ein großes Netzwerk erschließen.

Anfang des Jahres bezog er sein eigenes Büro in der Stadtmitte. Aktuell besucht er die 10. Klasse und wird im Sommer eine Ausbildung im Bereich Marketing beginnen.



EXKLUSIVER VWI-MIETERVORTEIL!

Sparen Sie 10 % bei einem Einkauf in Pablos Online-Shop mit dem Rabattcode VWI10

Gültig bis 30. Juni 2025

Weitere Infos unter:
pablocreationde.com



Ihre erste kleine Taschenkamera hat Sylvie Tobien tatsächlich bekommen, als sie gerade mal ein Jahr alt war. „Dort, wo heute das Hotel Global Inn steht, war damals eine große Wiese, auf der ich meine ersten Bilder gemacht habe“, erinnert sich die gebürtige Wolfsburgerin schmunzelnd. Gerne erzählt sie von ihrer glücklichen Kindheit und Jugend inmitten der Zeit des Wirtschaftswunders.

Nachdem sie einige Zeit berufsbedingt in Hannover gelebt hatte, kehrte sie im Jahr 2000 zurück in ihre Heimatstadt. „Nicht alles, was sich hier verändert hatte, fand ich positiv. Gerade in der Innenstadt habe ich das Flair vermisst, das ich mit meiner Jugend in Wolfsburg verbinde“, erzählt sie. 2016 gründete sie deshalb die Facebook-Gruppe „Unser altes und schönes Wolfsburg“, um die Erinnerungen von früher in Bildern

wieder aufleben zu lassen. „Ich liebe meine Stadt, Wolfsburg ist mein Zuhause“, so Tobien. „Ich wollte eine Gruppe von Wolfsburgern für Wolfsburger gründen.“

Mit Erfolg – heute zählt die Gruppe rund 2.300 Mitglieder. Regelmäßig werden hier Bilder geteilt, die einen Blick in Wolfsburgs Vergangenheit ermöglichen. Auch Axel Bosse, Ortsbürgermeister von Detmerode, ist dabei und zeigt immer wieder wunderbare Aufnahmen aus seiner Sammlung, historische Ansichten aus der Innenstadt oder alte Postkartenmotive.

„Mich freut es so sehr, wenn Menschen über die Bilder ins Gespräch kommen und Erinnerungen austauschen“, resümiert Sylvie Tobien. Schön, dass Wolfsburgs Geschichte durch diese Initiative lebendig bleibt – wir wünschen der Gruppe weiterhin viel Freude am Austausch!



»Mich freut es so sehr, wenn Menschen über die Bilder ins Gespräch kommen und Erinnerungen austauschen.«

SYLVIE TOBIEN

KURZPORTRÄT

Sylvie Tobien wurde 1951 in Wolfsburg geboren. Nach ihrer Ausbildung zur Zahnarzthelferin gründete sie eine Familie, mit der sie lange Zeit in Kreuzheide lebte. Sport war der ehemaligen Kunst- und Synchronschwimmerin immer wichtig und auch im Ruhestand engagiert sie sich heute mit viel Leidenschaft ehrenamtlich, unter anderem als Schwimmtrainerin bei der Flüchtlingshilfe.



Sie wollen Mitglied werden?

Wenn Sie einen Account bei Facebook haben, können Sie ganz einfach mit der Kamera Ihres Smartphones den QR-Code scannen und dann eine Beitrittsanfrage senden.

Weitere Infos auf facebook unter:



Alte Bilder. Lebendige Erinnerungen.



Mieter-App »Mein VWI« ist erfolgreich gestartet



»Wir freuen uns über den wertvollen Austausch mit unseren Mieterinnen und Mietern, um die App noch besser zu machen.«

KERSTIN KRÜGER ·
LEITUNG KUNDENSERVICE

Seit letztem November ist unsere neue „Mein VWI“-App im Einsatz – und die Resonanz ist durchweg positiv. „Nur sechs Monate nach dem Start nutzen bereits über 3.500 Mieterhaushalte die App, also mehr als ein Drittel der VWI-Mieter. Und die Zahlen steigen täglich weiter. Das zeigt uns, dass wir den richtigen Weg eingeschlagen haben“, freut sich Kerstin Krüger, Leiterin des Kundenservice.

Besonders geschätzt werden die einfache Bedienung, die schnelle Bearbeitung von Anfragen und die Möglichkeit, jederzeit und von überall aus mit uns in Kontakt zu treten. Viele Mieter sagen uns auch, dass sie weniger telefonieren müssen, weil sie alle Infos direkt in der App finden, berichtet Krüger. Natürlich gibt es auch Wünsche für Verbesserungen wie eine noch einfachere Bedienung für ältere Nutzer.

94%

der Nutzenden sind zufrieden mit der App.

93%

der Nutzenden finden die App benutzerfreundlich.

88%

der Nutzenden finden die App-Inhalte interessant und hilfreich.

Das sagen unsere Mieterinnen und Mieter

»Dank der App konnte ich letztes erst die Daten im Baumarkt abrufen und so die perfekte Menge an Farbe kaufen, um meine Wohnung zu renovieren. Danke!« **FELIX WIELERT**

»3 Meldungen per App abgegeben, 3x umgehendes Feedback erhalten – klasse, weiter so!« **M.H.**

»Schön, dass Verträge und Informationen mit wenigen Klicks jederzeit verfügbar sind!« **T.A.**

»Telefonnummern der Servicepartner bei Reparaturen gleich zur Hand. Fehlermeldungen werden zügig abgearbeitet. Infos zum Vertrag und drumherum schnell verfügbar.« **M. K.**

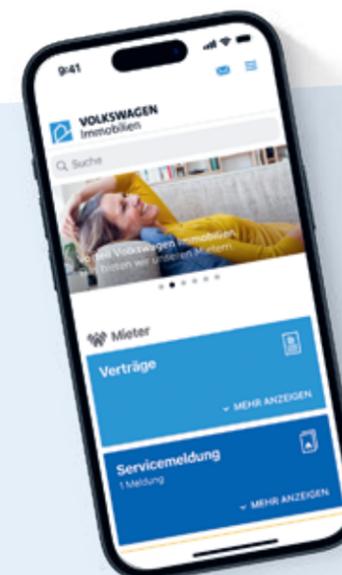
»Die App erleichtert die Kommunikation zwischen Mieter und VWI immens. Die Benutzeroberfläche ist sehr einfach und übersichtlich gestaltet und es gibt sehr schnell Rückmeldung (meistens in unter 6 h).« **TOM HILLWIG**

»Ich finde auch gut, dass man seine aktuellen Kosten, wie z. B. die Grundmiete oder die letzte Betriebskostenabrechnung sofort einsehen kann.« **DANNY MITKOV**

»Habe am 24.03.25 einen Schaden gemeldet und am nächsten Tag hat sich die dafür zuständige Firma gemeldet. Das finde ich mal fix.« **D.S.**

»Ich finde die App sehr hilfreich! Auch sehr gut für ältere Menschen zu verstehen.« **C. G.**

»Super und praktische App, einfacher als E-Mail und Anruf.« **ANONYM**



Die App für mein Zuhause Alle Vorteile im Überblick

- Rund um die Uhr Service- und Schadensmeldungen übermitteln
- Zurückliegende und aktuelle Betriebskostenabrechnungen jederzeit einsehbar
- Neuigkeiten für Ihre Hausgemeinschaft jederzeit verfügbar
- Infos und Tipps zum Thema Wohnen
- Mietvertrag auf einen Blick
- Regelmäßige Gewinnspiele und Partnerangebote

NOCH NICHT DABEI?
Jetzt direkt anmelden und Vorteile nutzen.

JETZT DOWNLOADEN UND PROFITIEREN

In nur drei Schritten können Sie sich anmelden und alle Vorteile der „Mein VWI“-App auf Ihrem Smartphone oder Tablet nutzen.

Weitere Infos unter:
vwimmobilien.de/meinvwi





Gemeinschaft und Geborgenheit im Alter

Janina Snatzke



»Selbstständig wohnen, gemeinsam leben – ich wusste gar nicht, dass beides so gut zusammenpassen kann.«

WERNER FRUH · BEWOHNER IM WIR



Die Außenflächen bieten mit vielen Sitzgruppen und Tischen Raum für Geselligkeit und Gemeinschaft



Wie möchten wir im Alter leben? Diese Frage stellen sich viele irgendwann – besonders wenn das eigene Zuhause nicht mehr alle Bedürfnisse erfüllt. Die Seniorenwohnanlage WIR in Fallerleben bietet eine Lösung, die Selbstständigkeit mit Gemeinschaft verbindet.

Bei unserem Besuch an einem sonnigen Vormittag versammeln sich Bewohner im Foyer, um einem jungen Pianisten zu lauschen. Draußen genießen andere die Sonnenstrahlen in den schön angelegten Außenflächen, die viel Raum für Geselligkeit bieten. Am Nachmittag stehen Gedächtnistraining und Gymnastik auf dem Plan. Die Bewohner schätzen hier vor allem das Miteinander.

Die modernen 1- und 2-Zimmer-Apartments sind barrierefrei und dabei hell und freundlich eingerichtet. „Viele Interessenten haben zunächst Vorbehalte gegen den Begriff ‚Betreutes Wohnen‘ und fürchten sogar den Verlust ihrer Eigenständigkeit“, erklärt Nicole Richter, die hier eine der Ansprechpartnerinnen ist. „Dabei ist das WIR genau das Gegenteil: Unsere Bewohner können natürlich ihren Alltag frei gestalten und jeder kann für sich entscheiden, wie viel Unterstützung in Anspruch genommen wird. Gleichzeitig ist es auch wichtig zu wissen, dass betreutes Wohnen nicht bedeutet, dass man eine Rundum-Betreuung hat“, ergänzt sie.

Die hohe Nachfrage im WIR zeigt, wie sehr sich Menschen nach einer Wohnform sehnen, die Sicherheit, Gemeinschaft und individuelle Freiheit im Alter vereint. Denn schließlich geht es vor allem darum, einen Ort zu finden, an dem man sich zu Hause fühlen kann.



»Was sich die Menschen, die zu uns kommen, am meisten wünschen, ist, einfach wieder in Gemeinschaft und mitten im Leben zu sein.«

NICOLE RICHTER · ANSPRECHPARTNERIN WIR

EIN STARKES TEAM

Hinter dem besonderen Konzept des WIR stehen engagierte Menschen wie Cornelia Brücker und Nicole Richter. Sie sind die zentralen Ansprechpartnerinnen vor Ort und sorgen mit viel Herz für das Wohl der Bewohner. „Es gibt hier immer viel zu tun, kein Tag ist wie der andere“, lacht Nicole Richter. Von organisatorischen Aufgaben über Beratungsgespräche bis hin zur Unterstützung, wenn mal jemand seinen Schlüssel verloren hat – die beiden sind stets mit einem offenen Ohr zur Stelle. Ihre Arbeit trägt maßgeblich dazu bei, dass sich die Bewohner gut aufgehoben fühlen.

➔ **Kontakt**
Neues Feld 1 · 38442
Wolfsburg-Fallerleben

Weitere Infos unter:
vwimmobilien.de/wir



BLICK AUF UNSERE STADTTEILE

Rabenberg



SABAH ENVERSEN
ORTSBÜRGERMEISTER

»Umgeben von Wald, Gewässern und Wiesen, erfüllt der Rabenberg den Wunsch vom Wohnen im Grünen.«



STRASSENAMEN UND
IHRE BEDEUTUNG

Mittelalterliche Burg am Rabenberg

Der Straßename „Burgwall“ verrät es, trotzdem ist kaum bekannt, dass es am Rabenberg vor langer Zeit tatsächlich eine Burg gab. Noch heute ist der Standort der früheren Burg Rothehof erkennbar – durch den etwa 3 m hohen Turmhügel am Bachlauf der Stemmelriede.



2.290
Einwohner:innen*



1.610
Haushalte*



47,8
Durchschnittsalter*



23
Geburten 2024*

*Stand: 31.12.2024

Direkt am Wolfsburger Stadtwald gelegen, überzeugt der Rabenberg mit einer gelungenen Mischung aus naturnahem Wohnen und einer guten Anbindung an die Innenstadt. Fragt man die Einwohner danach, was sie hier besonders schätzen, dann ist die Antwort eindeutig: die Nähe zum Wald. Ob Erlengrund, Tommyquelle oder Arboretum – eine große Vielfalt an Ausflugszielen lädt zum Erkunden des Waldgebiets rund um den Rabenberg ein.

Entstanden ist der Stadtteil ab 1958 als Antwort auf die wachsende Wohnraumnachfrage der jungen Stadt. Heute steht er vor spannenden Zukunftsaufgaben: Die Weiterentwicklung der Infrastruktur und die Neugestaltung zentraler Bereiche bieten große Chancen, den Stadtteil noch lebenswerter und zukunftsfähiger zu machen. Wir haben für Sie Wissenswertes aus dem Stadtteil zusammengestellt und wünschen Ihnen viel Spaß beim Erkunden des Rabenbergs.

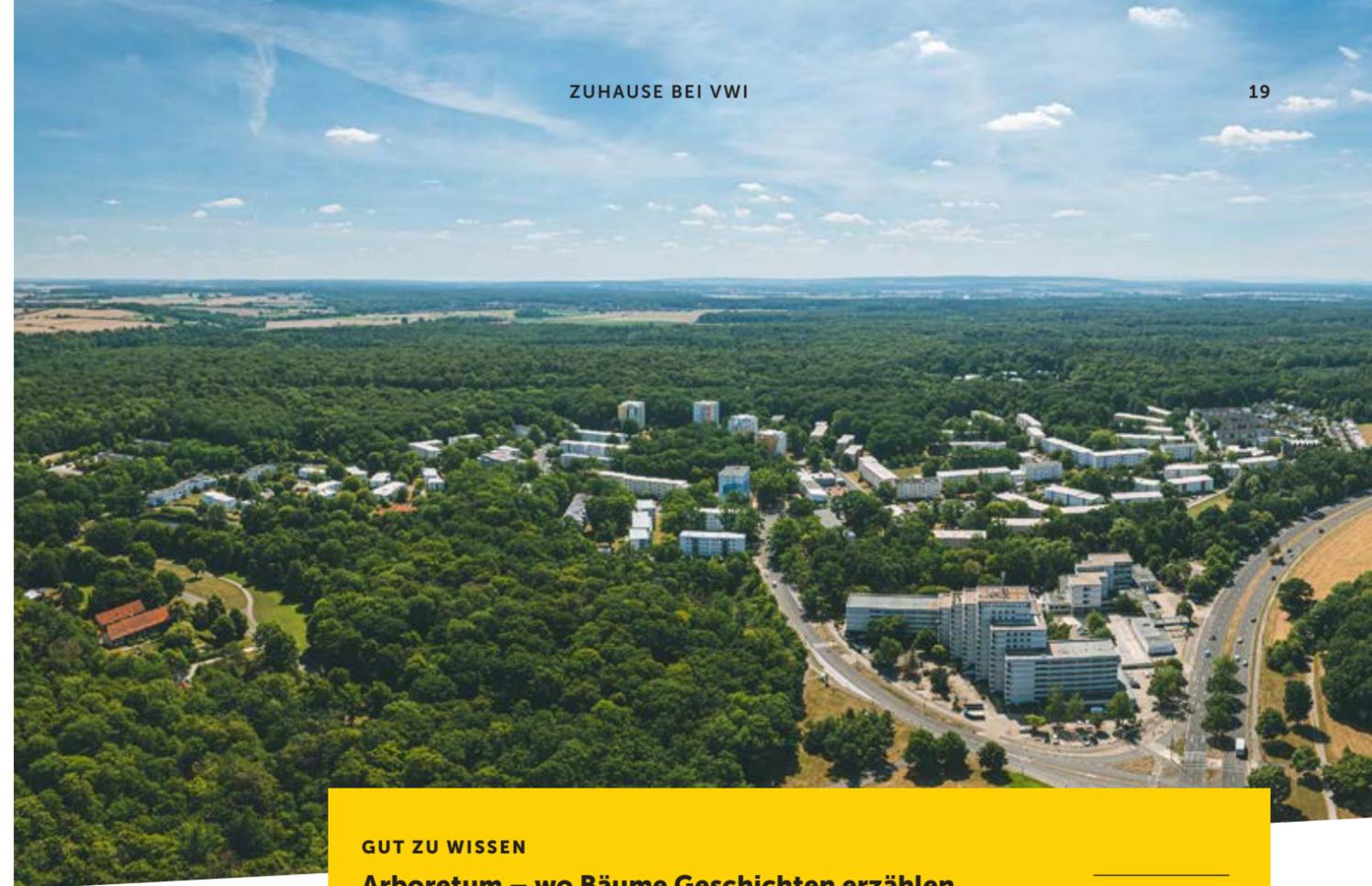


EVENTS

Eventkirche Wolfsburg

Saskia Elverfeld hat der entweihten Sankt-Heinrich-Kirche am Rabenberg mit ihrem Konzept der Eventkirche Wolfsburg neues Leben eingehaucht. Für freie Trauungen, Konzerte, Lesungen und Firmenveranstaltungen bietet die Eventkirche samt Außenbereich einen außergewöhnlichen Rahmen.

➤ **Weitere Infos unter**
eventkirche-wolfsburg.de



Ruhig, grün und dennoch stadtnah – der Wolfsburger Stadtteil Rabenberg

GUT ZU WISSEN

Arboretum – wo Bäume Geschichten erzählen

Direkt am Waldweg in der Verlängerung der Straße Uhlenhorst am Rabenberg befindet sich das Arboretum Wolfsburg, das von Kindern auch gerne scherzhaft „Museum für Bäume“ genannt wird. Rund 60 meist heimische Baum- und Straucharten entfalten hier ihre stille Schönheit. Über Schautafeln kann man eine Menge über den Wald erfahren und Spannendes über die Bäume dieser Welt lernen. Spaziert man aufmerksam durch dieses grüne Klassenzimmer, so entdeckt man jedes mal aufs Neue wieder die Wunder der Natur.

Empfehlung
zum Rundweg:
komoot.com



TERMINE

Brunnen- und Quellenwanderung

In Anlehnung an den Tag der Umwelt laden LSW und Stadtforst Wolfsburg seit 1980 jährlich zur Brunnen- und Quellenwanderung in den Wolfsburger Stadtwald ein. Mit seinen abwechslungsreichen Wegen ist er ein beliebtes Freizeit- und Erholungsziel. Wir wünschen allen Teilnehmenden einen schönen Tag in der Natur!

➤ **Weitere Infos unter** lsw.de/aktuelles
25. Mai 2025 um 10 Uhr
Treffpunkt ist das VW-Bad Wolfsburg

UMWELT & NATUR

Umweltbildungszentrum NEST

Basteln mit Naturmaterialien, Wölfen auf der Spur oder die Bestimmung von Vogelarten – all das bietet die NaturErkundungsSTation (NEST) am Rabenberg als eines der 26 Regionalen Umweltbildungszentren (RUZ) des Landes Niedersachsen für Interessierte aller Altersstufen.

➤ **Weitere Infos unter** wolfsburg.de/nest
Im Holze 40 | 38444 Wolfsburg

INSPIRATION FÜR MEIN ZUHAUSE

Ein Ort zum Wohlfühlen

Gewinnen Sie ein exklusives Foto-shooting!



EXKLUSIV FÜR UNSERE MIETERINNEN UND MIETER

Mein Lieblingsplatz: Wie wohnt Wolfsburg?

Ihr Zuhause erzählt Ihre Geschichte! Zeigen Sie uns den schönsten Platz in Ihrer Wohnung und lassen Sie andere an Ihren Einrichtungsideen teilhaben.

Vielleicht ist es die gemütliche Leseecke, die kreative Küche oder wie bei Jürgen Leininger aus der letzten Ausgabe die Dachterrasse? Teilen Sie Ihren Lieblingsplatz mit uns und gewinnen Sie mit etwas Glück ein exklusives Fotoshooting mit einer Profi-Fotografin. Die schönsten Bilder präsentieren wir in unserem Magazin.



Schreiben Sie einfach eine E-Mail an meinzuhause@vwimmobilien.de bis zum 30.06.2025 mit dem Betreff „Fotoshooting“. Das Los entscheidet und der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Wir drücken Ihnen die Daumen.



Ulrike Hannig

Assistenz und Backoffice Recht



DIY-IDEE

Ein hoher Blumentopf für Ihr Zuhause

Sie möchten Ihre Pflanzen stilvoll in Szene setzen? Mit diesem einfachen DIY-Projekt gestalten Sie einen eleganten hohen Blumentopf – ganz ohne teure Materialien. Mit zwei Töpfen, zwei Tellern und Kleber entsteht im Handumdrehen ein eleganter Blumentopf – perfekt für Balkon, Terrasse oder Wohnbereich. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf.

Viel Spaß beim Nachmachen!

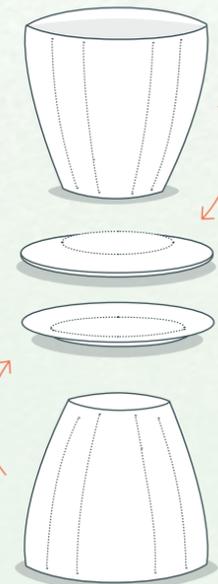
Anleitung:

1 Töpfe stapeln

Den ersten Topf umgedreht aufstellen und den zweiten mit der Öffnung nach oben daraufsetzen.

2 Verkleben

Die Töpfe an der Verbindungsstelle mit starkem Kleber fixieren.



3 Stabilisieren

Einen Teller unten als Basis und einen oben als dekorativen Abschluss aufkleben.

4 Gestalten

Nach Wunsch bemalen oder dekorieren – fertig ist Ihr einzigartiger Blumentopf!

Do it yourself



MEIN LIEBLINGSREZEPT

Schnelles Erdbeersorbet

Sommerliches Dessert – leicht, fruchtig und erfrischend

Zubereitung

1. Erdbeeren waschen, putzen und vierteln. In einen Gefrierbeutel geben, verschließen und flach drücken, sodass die Erdbeeren nebeneinanderliegen. Mindestens 2 Stunden einfrieren.
2. Die gefrorenen Erdbeeren 10 Minuten antauen lassen und in ein hohes Gefäß geben. Holunderblütensirup und Puderzucker zugeben. Mit einem Stabmixer pürieren, bis eine cremig feste Masse entsteht. Falls die Erdbeeren noch zu hart sind, einfach noch einige Minuten antauen lassen.
3. Guten Appetit!

Zutaten für 4 Portionen

500 g Erdbeeren
4–6 EL Holunderblütensirup
2 EL Puderzucker

Schwierigkeit: einfach

15 Minuten plus Gefrierzeit

Dieses Rezept ist vegan und einfach vorzubereiten.

Direkt zum Pinterest-Beitrag



#einfacherklärt



Blütenduft und Summ-konzert



TIPP

Bienenfreundliche Kräuter

Auch auf dem Balkon können Sie Bienen unterstützen! Kräuter wie Lavendel, Thymian, Salbei und Oregano gedeihen in Töpfen und bieten wertvollen Nektar. Mit einer bunten Kräuterecke schaffen Sie eine summende Oase und helfen den Bestäubern – ganz ohne Garten!



Mehr als die Hälfte der Wildbienenarten in Deutschland steht auf der Roten Liste der bedrohten Arten.

Balkone sind nicht nur Orte der Erholung, sondern können auch wichtigen Lebensraum für Insekten bieten – selbst mitten in der Stadt. Wer bei der Bepflanzung auf heimische, nektar- und pollenreiche Arten achtet, tut bedrohten Wildbienen, Schmetterlingen und anderen Nützlingen etwas Gutes.

Je nach Lichtverhältnissen eignen sich verschiedene Pflanzen: für sonnige Lagen z. B. Storchschnabel oder Sommerflieder, für Schattenplätze etwa Lungenkraut, Vergissmeinnicht oder Bergenien. Auch Kräuter, Beeren und Gemüse erfreuen Mensch und Insekt gleichermaßen.

Unser Tipp: Mit einer geschickten Auswahl sorgen Sie von Frühling bis Herbst für ein dauerhaftes Blütenangebot. Als Mieter von VWI ist Ihr Balkon in der Regel mit passenden Pflanzgefäßen (ohne Inhalt) ausgestattet. Sollten Sie Ersatz für ein defektes Pflanzgefäß benötigen, wenden Sie sich einfach an Ihren Hauswart. Sie erhalten dann Ersatz – natürlich auch kostenfrei.

Weitere Informationen unter:
vwimmobilien.de/balkonbepflanzung



#EINFACHERKLÄRT

Wertvolle Tipps für Ihr Zuhause

In der Rubrik #einfacherklärt stellen wir unseren Mieterinnen und Mietern regelmäßig hilfreiche Infos rund ums Wohnen zur Verfügung – verständlich, kompakt und alltagstauglich. Haben Sie Fragen zu Haustieren, zur Mülltrennung oder Renovierung? Auf unserer Website finden Sie eine große Vielfalt an Informationen.

Weitere Informationen unter:
vwimmobilien.de/einfacherklaert



RÄTSEL

Knobeln mit Köpfchen

AUFGABE 01

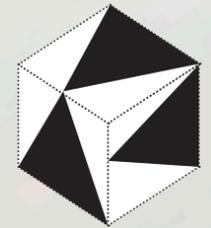
Wie kann ich für genau 100 Euro so einkaufen, dass 100 Personen jeweils 1 Stück Obst bekommen?

40 Erdbeeren kosten 1 Euro, 1 Kiwi kostet 3 Euro, 1 Orange kostet 5 Euro.

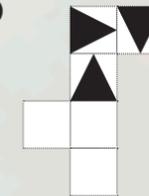


AUFGABE 02

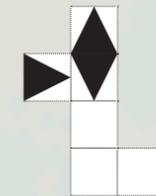
Aus welcher Form kannst du diesen Würfel bilden?



01)



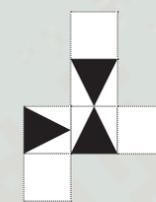
02)



03)



04)



Auflösung:
Aufgabe 01: 80 Erdbeeren + 1 Kiwi + 19 Orangen
Aufgabe 02: Nummer 03

**Auflösung
Zeitreise Wolfsburg
auf Seite 8**

Das Bild entstand in den 1950er Jahren und zeigt den Blick vom Schachtweg zur Brücke, die damals ins Volkswagenwerk führte.

Impressum

Herausgeber:

Volkswagen Immobilien GmbH
Ulrich Sörgel (V. i. S. d. P.)
Redaktionsleitung: Tobias Fruh
Poststraße 28, 38440 Wolfsburg
Telefon: 05361 264-0 | Fax: 05361 264-110
Telefon für Notfälle: 05361 264-222
mail@vwimmobilien.de | www.vwimmobilien.de

**Mitglied der Wohnungswirtschaft
Niedersachsen Bremen**

Redaktion/Umsetzung:

keen GmbH – Marketing Technology
Gesamtverantwortung: Sonja Erichsen

Bilder:

Titel: Janina Snatzke | **Seite 2:** Editorial: Janina Snatzke, oben links: Janina Snatzke, unten links (Ausflugstipp): iStock / skynesher | **Seite 3:** oben rechts (pablocreation): Janina Snatzke, mitte rechts (Das WIR): Janina Snatzke, unten rechts: Freepik / freepik | **Seite 4:** Kraftwerk der Volkswagen AG, Wolfsburg 1971, Heinrich Heidersberger, Illu: iStock /

Magnillon | **Seite 5:** Selbstporträt: Heinrich Heidersberger, Portrait Benjamin Heidersberger: Janina Snatzke | **Seite 6:** VW-Bad, Wolfsburg 1962, Heinrich Heidersberger · Alvar-Aalto-Kulturhaus, Wolfsburg 1962, Heinrich Heidersberger · Käferzug, Wolfsburg 1962, Heinrich Heidersberger | **Seite 7:** Janina Snatzke, Buch: Mockup / mockups-design.com | **Seite 8:** links oben: iStock / amriphoto, Zeitreise: Sammlung von Axel Bosse | **Seite 9:** links oben: iStock / amriphoto, Zeitreise: Sammlung von Axel Bosse | **Seite 10:** oben: Janina Snatzke, Mitte: Daniel Timmas, unten: Alesia Yesilnur, Illu: Freepik / vectorjuice | **Seite 11:** Porträts: VWI | **Seite 12:** Janina Snatzke | **Seite 13:** Porträt: Sylvie Tobien, Illu: Freepik / storyset | **Seite 14:** Janina Snatzke | **Seite 15:** Illu: iStock / Visual Generation, MockUp: Gingco Communication GmbH & Co. KG | **Seite 16:** oben und unten links: Janina Snatzke, Porträt: Tobias Fruh | | **Seite 17:** Janina Snatzke | **Seite 18:** Illu oben und unten links: keen GmbH, Porträt: SPD Mitte-West / Thomas Koschel, unten rechts: Thomas Koschel | **Seite 19:** VWI/Julian Misiek | **Seite 20:** oben: iStock / Mizina, unten links: Janina Snatzke, Mockup: mockupnest.com | **Seite 21:** Porträt: VWI, Illu: keen GmbH, unten rechts: pinterest/Wayfair | **Seite 22:** oben: iStock / AJ_Watt, mitte: iStock / dulezidar | **Seite 23:** Foto: Freepik / freepik, Rätsel: spiele-gruppen.de | **Seite 24:** iStock / Elco-Gaia

Gedruckt mit



Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/53350-2005-1003



mein VWI. Die App für mein Zuhause.

Jetzt herunterladen
und registrieren.

